



Pressemitteilung vom 20.Juni 2023

Spendenaktionen an Sparkasse-Geldautomaten für Caritas-Nothilfe erfolgreich: 35.000 Euro für Erdbebenopfer in Türkei und Syrien. Jetzt neue Aktion für Unwetteropfer in Emilia Romagna

Die Spendenaktionen an Geldautomaten der Sparkasse für die Caritas-Nothilfe erfreuen sich großen Erfolgs. Für die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien wurden in rund zwei Monaten über 30.000 Euro gesammelt. Die Sparkasse und Caritas sind bereits mit der nächsten Initiative, diesmal für die Unwetteropfer in der Emilia Romagna, gestartet. Durch die Möglichkeit, 1 Euro bei jeder Bargeldabhebung an Bankomatgeräten der Sparkasse für die Caritas-Nothilfe zu spenden, ist es für jeden Kunden möglich, einen kleinen, aber wichtigen Beitrag zu leisten, um Menschen in Not zu helfen.

Die Spendenaktion der Sparkasse zugunsten der Caritas-Nothilfe für die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien ist erfolgreich zu Ende gegangen. Unter dem Motto "Gemeinsam können wir helfen" konnten die Kunden der Bank bei Bankomatbehebungen an Geräten der Sparkasse 1 Euro spenden. Dank einer Vielzahl von Unterstützer/-innen ist bei dieser Aktion in rund zwei Monaten auf diese Weise der stolze Betrag von 31.571 Euro zusammengekommen. Ausgehend von dieser Summe hat die Sparkasse die Summe auf 35.000 Euro erhöht.

"Gerne stellen wir uns als Sparkasse mit unseren über 170 Bankomatgeräten zur Verfügung, um die humanitäre Nothilfe der Caritas zu fördern. Die Möglichkeit, einen Euro zu spenden, wenn man eine Bargeldbehebung am Bankomaten durchführt, ist sicherlich die einfachste Art, einen Obolus zu geben. Wir freuen uns sehr, dass sich die Kunden wiederum so zahlreich daran beteiligt haben. Mit der Aufstockung der gesammelten Gelder wollen wir einen zusätzlichen Beitrag leisten, um zu helfen," erklären Sparkasse-Präsident Gerhard Brandstätter sowie der Beauftragte Verwalter und Generaldirektor Nicola Calabrò.

"Wir bedanken uns bei der Sparkasse und ihren Kunden ganz herzlich für ihre Unterstützung.

Die gespendeten Geldmittel werden dringend benötigt. Die Lage ist in den Gebieten weiterhin

sehr schwierig. Einhundertdreißig Tage nach den tödlichsten Erdbeben in der jüngeren

Geschichte der Türkei und Syriens kämpfen Millionen von Kindern und Familien darum, ihr

Leben wieder aufzubauen. 2,5 Millionen Kinder in der Türkei und 3,7 Millionen in Syrien

benötigen laut UNICEF humanitäre Hilfe. Der Weg zurück zur Normalität ist lang, und die

Opfer benötigen weitere Unterstützung. Die 35.000 Euro werden wir verwenden, um den

vielen Kindern, die verletzt und schwer traumatisiert sind und oft Familienangehörige verloren

haben, Beistand zu leisten," berichten Caritas-Direktorin Beatrix Mairhofer und die Leiterin

für Internationale Zusammenarbeit, Sandra D'Onofrio.

Nach erfolgreichem Abschluss dieser Spendenaktion starten Sparkasse und Caritas nun eine

neue Initiative, um die Opfer der schlimmen Überschwemmungen in der Emilia Romagna zu

unterstützen. In Faenza-Modigliana, ein Gebiet, das vom Hochwasser betroffen war, leben

viele ältere Menschen. Wer Glück hatte, ist bei Freunden und Verwandten untergekommen;

es gibt aber auch viele, die sich an die Essensausgaben der Caritas wenden. Mitarbeiter und

Freiwillige der Caritas bringen Lebensmittel, Hygieneartikel und Trinkwasser in die Pfarreien,

welche die Güter dann an die Bedürftigen verteilen.

Im Bild v.I.n.r Sandra D'Onofrio, Gerhard Brandstätter, Beatrix Mairhofer und Nicola Calabrò.

Kontakte:

Südtiroler Sparkasse

Abteilung Kommunikation Stephan Konder, Abteilungsleiter Tel 0471/23-13-11 - Mobil. 335/78-32-222 E-Mail:stephan.konder@sparkasse.it Hugo-Daniel Stoffella

Tel. 0471/23-13-08 - Mobil. 335/75-55-370

E-Mail:hugo.daniel.stoffella@sparkasse.i

Caritas Diözese Bozen-Brixen Kommunikation

Renata Plattner, Leiterin

Tel. 0471/30-43-15 - Mobil 348/2487445 E-Mail: renata.plattner@caritas.bz.it

2